



A 435619

DEUTSCHES ORIENT-INSTITUT

Sigrid Faath
(Hrsg.)

**Neue geopolitische Konstellationen
im Nahen Osten
nach dem 11. September 2001**



Mitteilungen 69
Hamburg
2003

Inhalt

Vorwort	5
I. Einleitung	
Zur Ausgangslage: Der 11. September 2001, amerikanische Aktionen, nahöstliche Reaktionen <i>Sigrid Faath</i>	9
II. Der 11. September 2001 und die US-Außenpolitik in Nordafrika, Nah- und Mittelost: Eine Zäsur ?	
Der konzeptionelle Wandel der US-Außenpolitik gegenüber dem Raum Nordafrika, Nah- und Mittelost seit dem Ende des Ost-West-Konflikts <i>Lars Berger/Helmut Hubel</i>	23
Die militärische und politische Präsenz der USA im Vorderen Orient <i>Helmut Hubel/Markus Kaim</i>	51
„Imposing itself on any administration“ – Der israelisch-palästinensische Konflikt und die Nahostpolitik der Bush-Administration <i>Markus Kaim</i>	91
Das wirtschaftliche Interesse der USA in der Region <i>Bernhard May</i>	121
III. Der Nahostkonflikt als Einflussfaktor	
Der israelisch-palästinensische Konflikt und seine sicherheitspolitische Ausstrahlung auf die regionalen und internationalen Beziehungen nach dem 11. September 2001 <i>Martin Beck</i>	141
IV. Außenpolitische Reaktionen der Staaten in Nordafrika, Nah- und Mittelost auf veränderte politische Ausgangsbedingungen seit den 1990er Jahren	
The Maghreb States and the United States after 9/11: A problematic relationship <i>Yahia Zoubir</i>	167

Die Veränderungen in den Beziehungen der nahöstlichen Staaten zur Europäischen Union <i>Andreas Jacobs/Michael Köhler</i>	1810
Die Veränderung in den Beziehungen der nordafrikanischen, nah- und mittelöstlichen Staaten zu Deutschland, Frankreich, Großbritannien <i>Cilja Harders</i>	201 0
Die Beziehungen der MENA-Staaten zu Russland <i>Hanspeter Mattes</i>	221
Die Kooperationsinteressen der Staaten Nordafrikas, des Nahen und Mittleren Ostens gegenüber der VR China <i>Hanspeter Mattes</i>	245
Die Veränderung in den Beziehungen nahöstlicher Staaten zur UNO <i>Bernhard J. Trautner</i>	261
V. Der Einflussfaktor Wirtschaft	
Geoökonomische Auswirkungen der Globalisierung und des 11. September 2001 auf Nordafrika, Nah- und Mittelost <i>Aziz Alkazaz</i>	283
VI. Bilanz	
Der 11. September 2001: Weniger historische Zäsur als Verstärker bereits bestehender Tendenzen <i>Sigrid Faath/Hanspeter Mattes</i>	311
Auswahlbibliographie	345
Autorenverzeichnis	351